

Zuständiges Dezernat/Amt: Landrätin / Amt für Kreisentwicklung, Bau und Liegenschaften

Beschlussvorlage öffentliche Sitzung

Beratungsfolge	Datum	Stimmenverhältnis				Lt. Beschlussvorschlag	Abweichender Beschluss (s. beiliegendes Formblatt)
		Ja	Nein	Stimmenenthaltung	Einstimmig		
Ausschuss für Arbeit, Soziales und Gesundheit	18.02.2021						
Ausschuss für Finanzen und Rechnungsprüfung	23.02.2021						
Kreisausschuss	02.03.2021						
Kreistag Uckermark	10.03.2021						

Inhalt:

Aufbau und Betrieb des Impfzentrums

Wenn Kosten entstehen:

Kosten 650.000,00 €	Produktkonto 11180.527126/727126	Haus-haltsjahr 2021	<input type="checkbox"/> Mittel stehen zur Verfügung
<input checked="" type="checkbox"/> Mittel stehen nicht zur Verfügung <input type="checkbox"/> Mittel stehen nur in folgender Höhe zur Verfügung:	Deckungsvorschlag: Mittelbereitstellung durch das Land Brandenburg € 11180.414119/614119		

Beschlussvorschlag:

Die Verwaltung wird beauftragt, die erforderlichen Maßnahmen für den Aufbau und den Betrieb des Impfzentrums in Prenzlau, Berliner Straße 29, in der Sporthalle der Gesamtschule mit Grundschulteil „Carl Friedrich Grabow“ durchzuführen.

gez. Karina Dörk
Unterschrift

21.01.2021
Datum

Begründung:

Zur Umsetzung der Nationalen Impfstrategie gegen SARS-CoV-2 wurde im Dezember 2020 vom Land Brandenburg die Entscheidung getroffen, ein Impfzentrum in Prenzlau aufzubauen und zu betreiben.

Damit bestand für den Landkreis Uckermark die Aufgabe, ein geeignetes Objekt auszuwählen, welches allen Anforderungen gerecht wird. Kriterien waren u. a.

- feste, beheizbare Baustruktur mit einer Grundfläche von 1.500 m²,
- ausreichend Büroarbeitsplätze, Umkleidemöglichkeiten für sämtliche Beschäftigte des Impfzentrums,
- abschließbare Räumlichkeiten,
- Telefonanschluss, Internetzugang sowie Stromanschluss und Notstromaggregat,
- gute Belüftungsmöglichkeiten,
- angemessener Warte- und Empfangsbereich,
- sanitäre Einrichtungen (Trennung für Besucher/Innen und Personal),
- ausreichende Anzahl von Parkplätzen (inklusive Fahrradabstellplätzen),
- separate Anlieferungsfläche und Stellfläche für Kühl-LKW,
- gute Erreichbarkeit,
- Barrierefreiheit

Unter Beachtung dieser Bedingungen ist das Impfzentrum einzurichten und ein Nutzungs- und Sicherheitskonzept zu erarbeiten.

In Abwägung mit den zu erwartenden Einschränkungen in der bisherigen Nutzung und des notwendigen Aufwandes für die Herrichtung wurde als Impfzentrum die Sporthalle der Gesamtschule mit Grundschulteil „Carl Friedrich Grabow“ in Prenzlau vorgeschlagen.

Durch das Ministerium für Soziales, Gesundheit und Integration und der Kassenärztlichen Vereinigung Brandenburg als federführende Stellen sowie dem Landkreis Uckermark ist nunmehr die Entscheidung zu diesem Standort getroffen worden.

Im Rahmen eines Kurzkonzeptes des Landesamtes für Soziales und Versorgung des Landes Brandenburg (LASV) zur Kostenerstattung für Impfzentren an die Landkreise und kreisfreien Städte wird das Land Brandenburg für die Wahrnehmung der Aufgabe der Errichtung und Unterhaltung der Impfzentren den Landkreisen und kreisfreien Städten die notwendigen und nachgewiesenen Kosten erstatten.

Zur unverzüglichen Herrichtung und Inbetriebnahme des Impfzentrums muss der Landkreis Uckermark jedoch zunächst in Vorleistung gehen. Die Gesamtkosten sind derzeit noch nicht abschließend einzuschätzen, da sich die Kosten für bestimmte Leistungen noch in Abstimmung befinden. Nach derzeitiger Schätzung sind bei einer Nutzungszeit von 5 Monaten voraussichtlich ca. 650.000,00 € erforderlich.

Die Verwaltung wird beauftragt, unter Beachtung der wirtschaftlichsten Erfordernisse die notwendigen Leistungen zu veranlassen.

Anlagenverzeichnis:

